

Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **75 (1997)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erinnern Sie sich noch?



Am 30. (31.?) August 1902 wird er in Trun GR geboren und wächst dort mit seinen Eltern und den 10 Geschwistern auf einem Bauernhof auf. In seinem neunten Lebensjahr zieht die Familie aus wirtschaftlichen Gründen nach Chur. Hier besucht er die Volksschule und anschliessend drei Jahre die Kantonschule. Seine grosse Leidenschaft ist von Anfang an das Zeichnen, weshalb er sich für eine Lehre als Dekorationsmaler und Musterzeichner entscheidet. Nach Abschluss der Lehre nimmt er in Zürich Wohnsitz, wo er als Volontär in einem grafischen Atelier unterkommt. Die Gebrauchsgrafik sagt ihm zu und veranlasst ihn, ab 1927 ein eigenes Atelier im Seefeld zu betreiben. Die über 100 von ihm entworfenen Plakate werben für Produkte und Konsumgüter, für Tourismus und Politik, für soziale Belange und kulturelle Veranstaltungen. Zu den letzteren gehören seine Arbeiten für das Cabaret «Cornichon», zu dessen Mitbegründern er gehört und für das er das Signet der Gurke mit dem Koboldgesicht und der Rübenase entworfen hat. Bereits im ersten Programm von 1934 figuriert er als Bühnenbildner, und als solcher wirkt er 10 Jahre beim «Cornichon» mit. Trotz seines grossen Erfolgs in der Stadt zieht er 1939 wieder in seine Bündner Heimat. In Platenga beobachtet er tagelang die Natur und nährt damit seinen Wunsch, sich ganz der Kunst zu widmen. «Per Zufall» wird er in das Bilderbuch-Projekt von Selina Chönz hineingezogen, welches ihn während der nächsten fünf Jahre immer wieder beschäftigt und nach Erscheinen sowohl den Künstler als auch den Engadiner Brauch des Chalanda-Marz weltberühmt macht. Der Durchbruch als Wandmaler gelingt ihm 1951, als er den Wettbewerb für die Ausgestaltung eines Wandbildes im Zürcher Muralentzug gewinnt. Bis zu seinem Tod am 1. August 1985 entstehen viele weitere Werke, unter anderen «Der Zusammenschluss der drei Bünde» im

Grossratssaal des Kantons Graubünden in Chur und der «Kreuzweg» in der Kapelle St. Martin im Altersheim Trun. Ausstellungen in der ganzen Schweiz würdigen den Künstler. Zudem erscheinen, teilweise wieder in Zusammenarbeit mit Selina Chönz, fünf weitere Bilderbücher. 1966 wird er als erster Schweizer für sein Gesamtschaffen als Kinderbuchmaler mit der Hans-Christian-Andersen-Medaille ausgezeichnet, und 1974 erhält er den Bündner Kulturpreis. Angespornt durch diesen grossen Erfolg, bleibt er trotz seiner schweren Krankheit, die ihn in den letzten Jahren in seiner Bewegungsfreiheit stark eingeschränkt und ihm erhebliche Schmerzen verursacht hat, bis ins hohe Alter künstlerisch tätig. ytk

Schicken Sie Vorname und Name des **Künstlers** bis am 30. Juni 1997 auf einer Postkarte an:
Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

Aus den richtigen Antworten ziehen wir fünf Gewinner, unter welchen wir einen Blumenstraus (gestiftet von Winterthur-Versicherungen) und vier Abonnemente der Zeitlupe zum Weiterverschenken verlosen.



Zum «Erinnern Sie sich noch?» aus Heft 4/97

Die Lösung: Rudolf Steiner

«Diesmal musste ich beim «Erinnern Sie sich noch?» die Legende gar nicht lesen. Ich bin seit vielen Jahren der Anthroposophie verbunden und habe mich gefreut, dass Sie Rudolf Steiner in Ihre Rätselreihe aufgenommen haben», heisst es auf einer der **841** eingegangenen Antworten. Das ist ein untrüglisches Zeichen für die grosse Verbreitung von Steiners Gedankengut, welches auch in den Steiner-Schulen gepflegt wird. Dass diese gelegentlich auch «Waldorfschulen» genannt werden, war mir bekannt, den Grund dafür habe ich erst bei den Recherchen für das Rätsel erfahren: 1919 trat Dr. Emil Molt, Leiter der Waldorf-Astoria-Zigarettenfabrik in Stuttgart, an Rudolf Steiner heran, für die Kinder seiner Arbeiter eine Schule aufzubauen. Steiner erhielt von der Behörde die Erlaubnis, die Verantwortung für die Auswahl und Ausbildung der Lehrer und die Lehrplangestaltung selbst zu übernehmen, so

dass es im September 1919 zur Gründung der ersten Freien Waldorfschule in Stuttgart kam. 1938 wurden die Waldorfschulen verboten, 1945 wieder aufgebaut. Heute gibt es weltweit an die 200 solche Institutionen, die Steiners Gedankengut weitergeben und dementsprechend wie ihr Gründer immer wieder der Kritik ausgesetzt sind. ytk

Den von Winterthur-Versicherungen gestifteten Blumenstraus erhielt:

- Lotty Kunz-Krämer, Zürich

Vier Geschenk-Abonnemente der Zeitlupe gingen an:

- Gerda Weger-Müller, Küsnacht
- Helga Fischinger, Ittigen
- Hanni Zweifel, Chur
- Elisabeth Waser, Zürich

Lösung aus Heft 5/97:
Jane Addams

Zum Kreuzworträtsel Nr. 125

Sogar die «Freunde des Berner Juras» meldeten sich und wiesen darauf hin, dass Moutier im Kanton Bern und nicht im Kanton Jura liegt. Natürlich musste dies der Rätselmacher, schrieb er doch als Frage (49 waagrecht) «Ort im Jura». Nur ... bei der Überprüfung kurz vor dem Druck wurde die Frage eben in «Ort im Kanton Jura» umgewandelt. Auch sonst hatte es dieses Rätsel in sich; nur **1253** Lösungen trafen ein und bestätigten die Meinung jener Rätsellöserin, die schrieb: «Die Fragen waren etwas exklusiv, besonders, wenn man sich nicht so auskennt in Kamerun, in Indien und in Russland!» Der Stossseufzer einer anderen Rätsellöserin brachte es ebenfalls auf den Punkt: «Nach dem Lösen dieses schwierigen Rätsels muss ich zur Erholung in ein **Thermalbad**.» tkb

Das Goldvreneli erhielt:

- Fritz Dinner, Zürich

Fünf Trostpreise Zeitlupe-Ratgeber «Die 10. AHV-Ratgeber-Revision» gingen an:

- Rosalie Sommer-Aebi, Wasen i.E.
- Helena Egger, Bischofszell
- Irma Leimbacher, Winterthur
- Elisabeth Egli, Dübendorf
- Edwin Mangold, Hemmiken

Wenn Sie beide Rätsel lösen, schicken Sie uns Ihre Antworten (zwei Zettel in Postkartengrösse) in einem Couvert. Und vergessen Sie Ihren Vornamen und die Adresse nicht!

Preis-Kreuzworträtsel 127

1	2	3		4	5	6		7	8	9		10	11	12
13			14				15				16			
17			18			19		20		21				
22								23						
24						25		26					27	
		28		29	30			31	32		33			
34	35			36								37	38	
	39					40					41			
42				43	44			45	46		47			48
		49	50								51			
52	53					54							55	
56		57		58	59			60	61		62			
63								64						
65				66		67		68				69		
70														

Dieses Rätsel wurde vom Zeitlupe-Abonnenten Max Düblin, Oberwil BL, verfasst.

Waagrecht:

1 Nagetier, **13** Fluss im Iran, **14** grösster anzunehmender Unfall, **15** Kalorie (abgekürzt), **16** Seufzer, **17** Mitbegründer des Marxismus, **20** Gemüsepflanze, **22** Frauenname, **23** Weissling (franz.), **24** in (franz.), **25** Supremum (abgekürzt), **27** chemisches Zeichen für Nickel, **28** durchsichtiger Bauteil, **34** Abgrund, **36** Hunderasse, **37** Bergweide, **39** Verkehrsmittel, **40** Europäische Weltraumorganisation, **41** ich (lateinisch), **42** zu dem, **43** Brosame, **47** dt. Komponist, **49** Explosionen, **52** unbekannt, **54** Frauenkurzname, **55** Präposition, **56** Stelle einer Handlung, **60** Sittsamkeit, Moral, **63** Mann zu Pferd, **64** Körperteile, **65** Zeitmesser, **66** Computermarke, **68** eine (ital.), **69** chem. Element, **70** kleines Nagetier.

Senkrecht:

1 tragendes Gerüst, **2** elektrisch geladene Teilchen, **3** also (lat.), **4** Flussbarsch, **5** Gesichtsteil, **6** Sowjetunion (abgekürzt), **7** Zusatz eines Dokortitels, **8** junges Schaf, **9** Zier- und Heilpflanze, **10** bleich, **11** Leinwand (franz.), **12** Metall, **18** Falschmeldung, **19** Vogel, **21** Frauenname, **25** sich herumtreiben (Befehlsform), **26** griechische Sagengestalt, **28** Ortschaft in der Nähe des Walensees, **29** Teil der Bibel, **30** chem. Zeichen für Selen, **31** Autokennzeichen einer Schweizer Stadt, **32** chem. Zeichen für Lawrencium (abgekürzt), **33** berichten, **35** Vater (arabisch), **38** Fahrgeschwindigkeitsmesser eines Schiffes, **42** Mitte, **43** Abkürzung für eine Währungseinheit, **44** ägyptischer Sonnengott, **45** in (franz.), **46** Landge-

richt (abgek.), **48** Ort im Schwarzwald, **50** graphische Darstellung, **51** Ort bei Aadorf, **53** geringe Entfernung, **55** Jahr (franz.), **57** Taxi (franz., Umgangssprache), **58** Nebenfluss des Neckars, **59** Lampenfieber (franz.), **60** Männerkurzname, **61** Metall, **62** jeder (engl.), **67** Autokennzeichen der Schweiz, **68** Umlaut.

Ihre Lösung:

Die Buchstaben **34, 9, 14, 18, 33, 43, 55, 58, 60, 21** sind das Lösungswort. Nur dieses ist bis am **30. Juni 1997** auf einer Postkarte zu senden an:

**Zeitlupe, Rätsel,
Postfach, 8099 Zürich**

Zu gewinnen sind:

1. Preis:

Das neue 2-Jahres-Halbtax-Abo im Wert von Fr. 222.– (gültig ab 1. August 1997).

2.–50. Preis:

je eine Kinder-Tageskarte à Fr. 15.– gültig mit Halbtax-Abo oder Generalabonnement.

Diese Preise wurden von den SBB gestiftet.



Lösung

Kreuzworträtsel 126

Waagrecht: 1 Pergola, 7 Dolores, 13 Jason, 14 Meere, 15 Rang, 18 Kuba, 20 Angel, 22 aha, 24 cater, 25 si, 26 Ni, 27 cal, 28 an, 29 IG, 30 ita, 31 Echolot, 34 age, 35 Ta, 36 UFO, 37 Lek, 39 el, 40 Brehm, 41 Rigel, 42 km, 44 Ire, 46 von, 47 BS, 49 Lob, 50 Anbeter, 53 Boa, 54 AT, 55 Mn, 56 Omo, 57 lo, 59 hl, 60 Monat, 62 Eid, 63 asino, 65 Ares, 68 Atem, 69 Isere, 72 Pauke, 74 Kinetik, 75 Stramin

Senkrecht: 1 Parasit, 2 Ring, 3 Gagen, 4 os, 5 Los, 6 an, 7 DM, 8 Oel, 9 le, 10 Orkan, 11 Reut, 12 Spargel, 16 Anita, 17 Chaos, 19 Beige, 21 Lieferant, 22 ach, 23 All, 24 categoria, 32 Cohen, 33 Olive, 36 Uri, 38 Ken, 42 Klamauk, 43 Motor, 45 Remis, 47 Bohne, 48 Salomon, 51 Boe, 52 Tod, 55 Masse, 58 Osaka, 61 nein, 64 item, 66 Eri, 67 fat, 70 et, 71 EK, 72 PS, 73 Ur

Partnerschaft